

Petro Welt Technologies AG

30.08.2013 - 07:31 Uhr

EANS-News: Operative und finanzielle Rekordergebnisse im ersten Halbjahr 2013 - strategische Investments treiben profitables Wachstum voran

Corporate News übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent/Meldungsgeber verantwortlich.

Utl.: Umsatz wächst um 33,2% auf EUR 210,1 Millionen im ersten Halbjahr 2013
EBITDA-Anstieg um 55,8% auf EUR 52,7 Millionen; EBITDA-Marge auf 25,1% gegenüber 21,4% im ersten Halbjahr 2012 gesteigert
Nettoergebnis mit EUR 21,2 Millionen mehr als verdreifacht
EUR 45 Millionen Investitionsprogramm für 2013 und Aufbau zusätzlicher Kapazitäten voll im Plan
CEO Manfred Kastner bestätigt Ausblick: C.A.T. oil wächst weiter profitabel und steht uneingeschränkt zu den für das Geschäftsjahr 2013 gesetzten Zielen.

Quartalsbericht

Wien, 30. August 2013 (euro adhoc) - Die C.A.T. oil AG (O2C, ISIN: AT0000A00Y78), einer der führenden Anbieter von Öl- und Gasfelddienstleistungen in Russland und Kasachstan, hat im ersten Halbjahr 2013 ein Rekordergebnis erzielt. Das Unternehmen erhöhte seinen Umsatz um 33,2% auf EUR 210,1 Millionen (H1 2012: EUR 157,8 Millionen) und sein EBITDA um 55,8% auf EUR 52,7 Millionen (H1 2012: EUR 33,8 Millionen). Die EBITDA-Marge stieg auf 25,1% gegenüber 21,4% im ersten Halbjahr 2012. Das Nettoergebnis belief sich auf EUR 21,2 Millionen. Damit hat es sich im Vergleich zum Vorjahr mehr als verdreifacht (H1 2012: EUR 6,7 Millionen). C.A.T. oil bestätigt trotz des schwächeren Russischen Rubels seinen Ausblick für das Geschäftsjahr 2013. Wesentlich hierfür verantwortlich sind die steigende Nachfrage nach Ölfelddienstleistungen, die sehr gute Auftragslage des Unternehmens und die planmäßige Umsetzung des 2013 Investitionsprogramms.

Manfred Kastner, Vorstandsvorsitzender der C.A.T. oil AG, sagte: "Operative Spitzenleistungen, schlanke und effiziente Organisationsstrukturen und an Kundenbedürfnissen ausgerichtete strategische Investitionen - für all das steht C.A.T. oil. Unsere gute Entwicklung in der ersten Jahreshälfte beweist, dass wir zur richtigen Zeit die richtigen Expansionsprogramme angestoßen und umgesetzt haben. C.A.T. oil wächst weiter profitabel und steht uneingeschränkt zu den für das Geschäftsjahr 2013 gesetzten Zielen."

Dynamischer Ausbau des Geschäfts

C.A.T. oil erhöhte seinen konsolidierten Umsatz um 33,2% auf EUR 210,1 Millionen (H1 2012: EUR 157,8 Millionen). Hierzu trugen insbesondere die zusätzlichen Kapazitäten und die höhere Auslastung der bereits bestehenden Einheiten und Flotten bei. Darüber hinaus förderten die gestiegene Anzahl an großen und komplexen Projekten sowie das günstige Preisumfeld diese Entwicklung. Die Zahl der ausgeführten Aufträge verzeichnete einen Anstieg um 11,3% auf 1.866 (H1 2012: 1.677). Der durchschnittliche Umsatz je Projekt erhöhte sich um 19,7% auf TEUR 113 (H1 2012: TEUR 94).

Mit Wirkung zum 1. Januar 2013 hat C.A.T. oil eine neue Segmentberichterstattung eingeführt; diese unterscheidet die Segmente "Well Services", dieses umfasst Fracturing, Cementing und Completion Operations, sowie "Drilling, Sidetracking und IPM (Integrated Project Management)". Im ersten Halbjahr legte der Umsatz im Segment Well Services um 29,4% auf EUR 113,2 Millionen zu (H1 2012: EUR 87,5 Millionen). Wesentlich hierfür waren ein Auftragsanstieg von 10,6% auf 1.754 (H1 2012: 1.586) sowie eine Erhöhung des durchschnittlichen Umsatzes je Auftrag um 17,0% auf TEUR 65 (H1 2012: TEUR 55). Dieses Wachstum ist insbesondere auf die sehr dynamischen Fracturing Aktivitäten zurückzuführen. Das Segment Drilling, Sidetracking und IPM verzeichnete ein Umsatzplus von 40,4% auf EUR 96,0 Millionen (H1 2012: EUR 68,3 Millionen). Hierin spiegeln sich sowohl die seit

Jahresende 2012 um 30% erweiterten Sidetracking Kapazitäten als auch die höhere Auslastung der bestehenden Einheiten wider. Die Gesamtproduktion von Drilling und Sidetracking legte um 57,7% auf 134.000 Meter Bohrleistung zu (H1 2012: 85.000 Meter).

Profitabilität gesteigert - Kostenentwicklung geringer als Umsatzwachstum

Die Umsatzkosten stiegen trotz deutlicher Geschäftsexpansion lediglich um 28,5% auf EUR 170,7 Millionen (H1 2012: EUR 132,8 Millionen). Dies wurde vor allem durch striktes Kostenmanagement und die Effizienz des Unternehmens erreicht. So belief sich das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von C.A.T. oil auf EUR 52,7 Millionen. Dies entspricht einem Anstieg um 55,8% im Vergleich zum Wert des Vorjahres (H1 2012: EUR 33,8 Millionen). Die EBITDA-Marge legte um 3,7 Prozentpunkte auf 25,1% (H1 2012: 21,4%) zu. Der Gewinn vor Zinsen und Steuern (EBIT) wurde mehr als verdoppelt und lag bei EUR 27,2 Millionen (H1 2012: EUR 13,0 Millionen). Die EBIT-Marge erhöhte sich auf 13,0% gegenüber 8,2% im ersten Halbjahr 2012.

Nettoergebnis mehr als verdreifacht

In den ersten sechs Monaten des Jahres hat C.A.T. oil den Nettogewinn auf EUR 21,2 Millionen (H1 2012: EUR 6,7 Millionen) mehr als verdreifacht. Das Nettofinanzergebnis lag bei EUR -1,3 Millionen (H1 2012: EUR -2,6 Millionen) und ist auf Währungskursverluste in Höhe von EUR 0,3 Millionen (H1 2012: EUR 1,0 Millionen) sowie einen Nettozinsaufwand in Höhe von EUR 1,0 Millionen (H1 2012: EUR 1,7 Millionen) zurückzuführen.

Starker Mittelzufluss und solide Bilanz

In Folge des gestiegenen Vorsteuergewinns und höherer Abschreibungen stiegen die Cash-Erträge (FFO) des Unternehmens um 52,8% auf EUR 43,8 Millionen (H1 2012: EUR 28,7 Millionen). Gleichzeitig nahm der operative Cashflow im Vergleich zum Vorjahr um 111,6% auf EUR 47,6 Millionen zu (H1 2012: EUR 22,5 Millionen). Im Wesentlichen hierfür verantwortlich waren die gestiegenen Cash-Erträge sowie die höhere Umschlagshäufigkeit des Working Capital. Durch die forcierte Umsetzung des EUR 45 Millionen Investitionsprogramms für 2013 erhöhten sich C.A.T. oils Investitionsaufwendungen auf EUR 31,1 Millionen (H1 2012: EUR 13,0 Millionen). Im ersten Halbjahr ergänzte das Unternehmen seine Flotte um fünf neue Sidetrack-Drilling-Bohrtürme. Damit erhöhte C.A.T. oil die Anzahl seiner Bohrtürme bis zum 30. Juni 2013 auf 22 gegenüber 17 zum Ende des letzten Jahres und steigerte so die Kapazitäten für Sidetracking um 30%. Der Cashflow aus Investitionstätigkeit belief sich auf EUR -29,1 Millionen (H1 2012: EUR -11,7 Millionen). Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit lag bei EUR -6,8 Millionen (H1 2012: EUR -12,5 Millionen).

Zum 30. Juni 2013 stiegen die liquiden Mittel um 37,1% auf EUR 53,2 Millionen (31. Dezember 2012: EUR 38,8 Millionen). Die Nettoverschuldung (verzinsliche Finanzverbindlichkeiten abzüglich flüssiger Mittel) sank um 67,8% auf EUR 3,8 Millionen (31. Dezember 2012: EUR 11,8 Millionen). Mit einer Eigenkapitalquote von 61,8% (31. Dezember 2012: 67,0%) weist das Unternehmen eine solide Bilanz aus.

Geschäftsführung bestätigt Ausblick für 2013

Einmal mehr hat C.A.T. oil im Berichtszeitraum bewiesen, dass es seine festgelegten Ziele erreicht. Das Unternehmen legte sowohl umsatz- als auch ertragsseitig deutlich zu und setzte sein EUR 45 Millionen Expansionsprogramm zur Aufstockung der Sidetracking und Fracturing Einheiten weiter konsequent um. Neben der erfolgreichen Erweiterung der Sidetrack-Drilling-Kapazitäten um 30% im Laufe des Berichtszeitraums weitete C.A.T. oil seine Fracturing Anlagen im August um 10% aus. Alle neuen Kapazitäten werden voll ausgelastet und 2013 positive Ergebnisbeiträge erwirtschaften.

Der dynamische Markt für Ölfelddienstleistungen in Russland und Kasachstan begünstigt die Entwicklung von C.A.T. oil. Das Unternehmen ist optimistisch, dass sich dieser Trend auch in der zweiten Jahreshälfte fortsetzt. C.A.T. oils Verträge lauten überwiegend auf den Russischen Rubel. Obwohl dieser seit Jahresbeginn um 9% gegenüber dem Euro an Wert verloren hat (Stichtag: 30. Juni

2013), konnte C.A.T. oil das Auftragsvolumen bis Ende August auf EUR 404 Millionen steigern (basierend auf einem angepassten durchschnittlichen Wechselkurs von 42 Rubel je Euro). Vor diesem Hintergrund bestätigt das Unternehmen seinen Ausblick für das Gesamtjahr 2013 und rechnet mit Umsatzerlösen zwischen EUR 405 und 425 Millionen und einem EBITDA von EUR 95 bis 105 Millionen (basierend auf einem Wechselkurs von 42 Rubel je Euro).

www.catoilag.com

Pressekontakt:

FTI Consulting
Thomas M. Krammer
Phone: +49 (0)69 92037-183
Email: thomas.krammer@fticonsulting.com

Steffi Fahjen
Phone: +49 (0)69 92037-115
Email: steffi.fahjen@fticonsulting.com

Über das Unternehmen

Die C.A.T. oil AG ist eines der führenden unabhängigen Unternehmen im Bereich der Öl- und Gasfelddienstleistungen in Russland und Kasachstan und an der Frankfurter Wertpapierbörse im SDAX gelistet. C.A.T. oil bietet eine breite Palette an hochwertigen Dienstleistungen an, mit denen Öl- und Gasproduzenten die Lebensdauer ihrer Quellen verlängern bzw. unerschlossene Öl- und Gasquellen zugänglich machen können.

Seit der Gründung des Unternehmens im Jahr 1991 in Celle hat C.A.T. oil eine führende Position im Hydraulic Fracturing in Russland und Kasachstan aufgebaut. Fracturing ist eine sehr effektive Methode der Bohrlochstimulation, bei der das Gestein durch Einspeisung spezieller Flüssigkeiten unter Hochdruck aufgebrochen wird. Nach seinem Börsengang im Jahr 2006, baute das Unternehmen in den Jahren 2007 bis 2009 sein zweites Serviceangebot Sidetrack Drilling auf und etablierte damit eine starke Präsenz am russischen Markt. Beim Sidetrack Drilling werden neue Reservoirs von einem bestehenden Bohrloch aus erschlossen. 2011 und 2012 ging das Unternehmen in die nächste Phase seiner Wachstums- und Diversifikationsstrategie und baute High Class Drilling als drittes Leistungsangebot auf. Hierbei handelt es sich um die klassische Technologie des vertikalen, horizontalen oder geneigten Bohrens zur Erschließung von Erdöl- und Gasquellen. Insgesamt hat der Konzern seit dem IPO 2006 bereits mehr als EUR 400 Millionen in Wachstum und Diversifikation investiert.

Nach dem erfolgreichen Aufbau von High Class Drilling in den Jahren 2011 und 2012 führte C.A.T. oil 2013 eine neue Berichtsstruktur ein. Diese weist die Segmente "Well Services" (Fracturing, Cementing und Completion Operations) sowie "Drilling, Sidetracking und IPM (Integrated Project Management)" aus.

Zu den Kunden von C.A.T. oil zählen führende Öl- und Gasproduzenten wie Gazprom, Rosneft, Lukoil, TNK-BP und KazMunaiGaz. Zu allen pflegt C.A.T. oil langjährige Beziehungen und ist seit dem Markteintritt in Russland in den frühen 90er Jahren ein zuverlässiger und geschätzter Geschäftspartner.

C.A.T. oil hat den Unternehmenssitz in Wien und beschäftigte in H1 2013 durchschnittlich 2.641 Mitarbeiter, den größten Teil davon in Russland und Kasachstan.

Kennzahlen für das 1. Halbjahr 2013

[in Millionen EUR]

	H1 2013	H1 2012	Veränderung in (%)
Umsatz	210,2	157,8	33,2
Umsatzkosten	170,7	132,8	28,5
Bruttogewinn	39,5	25,0	57,8
EBITDA	52,7	33,8	55,8
EBITDA-Marge (in%)	25,1	21,4	
EBIT	27,3	13,0	109,5
EBIT-Marge (in%)	13,0	8,2	

Börsen: Regulierter Markt/Prime Standard: Frankfurt
Sprache: Deutsch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100010077/100743007> abgerufen werden.